

---

Subject: Plötzlich wieder HA

Posted by [immerdiesehaare](#) on Sat, 27 Oct 2012 10:11:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

---

Hallo Zusammen,

hoffe dass sich vielleicht jemand in meiner Geschichte (versuche es kurz zu machen) wiederfindet und mir Rat geben kann.

Im Mai vor 2 Jahren verlor ich innerhalb einer Woche meinen Job, mein Freund trennte sich von mir und ich setze den Nuvaring (Hormone) ab.

Nach ein paar Wochen setzte bei mir der HA ein - und in kurzer Zeit lichtete sich mein Haar (Geheimratsecken, oben am Kopf, an den Seiten, hinten). Ich nahm Schüsslersalze, Zink, Priorin ect.

Im Oktober wurde zumindest der HA etwas besser, ging jedoch trotzdem zum Endokrinologen. Der verschrieb mir Hormonkapseln.

Eigentlich wollte ich keine Hormone mehr nehmen - hab dies aber doch dann getan.

Im Januar wuchsen wieder Haare nach und der HA war komplett verschwunden.

Im Mai vor einem Jahr dachte ich ich möchte nicht von Hormonen abhängig sein. Hab die Kapseln abgesetzt.

Der HA fing wieder an - Ende August.

Gleiches Spiel wie ein Jahr davor. War bei meinem Hautarzt - der hat mir Pantostin verschrieben. Jedoch hat sich irgendwas in mir dagegen gesträubt, habe es nicht genommen sondern bin zu einem anderen Hautarzt. Er wollte erst eine Haaranalyse machen - jedoch als ich ein paar Tage später zum 'Haare rausreissen' vorbeikam meinte sein Kollege ich brauch sowas nicht. Die Haare werden bestimmt wieder besser - grad weil meine Mum auch ab und an (grad im Herbst) Probleme mit ihren Haaren hätte.

Habe also weiter 'nur' meine pflanzlichen Mittelchen genommen.

Anfang dieses Jahres war alles wieder gut - die Haare sind super nachgewachsen, bis zum Sommer war ich noch überglücklich wie toll alles gewachsen ist.

Und jetzt wieder, Ende August - fing der HA an. Habe wieder in kurzer Zeit viele Haare verloren... sind jetzt wieder recht licht und ich hab jeden Tag das Gefühl es wird schlimmer. Obwohl ich jetzt nicht finde dass ich übermäßigen HA habe.

War jetzt wieder bei meinem Hautarzt. Er hat mir wieder Pantostin verschrieben jedoch meinte es kommt diesmal bestimmt vom Stress.

Im April sind neue Nachbarn eingezogen. Seitdem hab ich keine Ruhe mehr, konnte bis vor kurzem nachts manchmal nur noch eine Std schlafen, hatte wochenlang Bauchweh, konnte nichts mehr essen und hab jeden Abend Panik gehabt dass ich nicht schlafen konnte.

Seit 4 Wochen ist zumindest das Bauchweh weg und ich esse wieder da ich weiss dass ich am 1.12. ausziehen werde.

Jetzt frag ich mich ob ich tatsächlich jetzt mit dem Pantostin anfangen soll, auch wenn der HA nicht extrem ist. Vielleicht kommt der HA diesmal wirklich vom Stress. Von heut auf morgen plötzlich so krassen erblich-bedingten HA zu bekommen - irgendwie glaub ich nicht daran.

In der Familie hat das rückblickend niemand. Ich bin jetzt zwar vor 2 Wochen 40 geworden - aber ich glaube nicht dass ich jetzt plötzlich in die Wechseljahre gekommen bin.

Irgendwas in mir sagt mir wieder ich soll das Pantostin nicht nehmen. Im Internet haben doch einige geschrieben dass sie dadurch erstmal stärken HA bekommen haben. Und meiner ist ja nicht tragisch - möchte da nicht wieder von vorne anfangen.

Momentan nehme ich wieder Schüssler-Salz, Eisentabletten (da mein Wert an der untersten Grenze war, mein Arzt hat mir empfohlen Eisen einzunehmen), Priorin und Vitasprint (ein Blutwert könnte darauf schliessen)

Mit der Schilddrüse ist alles ok.

Würdet ihr jetzt das Pantostin nehmen? Der einzige Grund wäre dass ich mir evtl später keine Vorwürfe machen könnte ich hätte zu wenig versucht - und die Haare die weg sind wachsen nie mehr nach. Andererseits sind sie bisher immer nachgewachsen, was mich hoffen lässt.

Habe jetzt überlegt am MO noch mal eine Haarspezialistin in der Nähe aufzusuchen und mir da eine 2. MEinung einzuholen.

Meine Freunde, Familie - alle sind sich einig - wenn ich in der neuen Wohnung bin und zur Ruhe komme wird alles besser... ich denk ja irgendwie ähnlich aber - niemand kann es sicher wissen. Fakt ist dass die Haare dünner werden - und gerade keine Lust haben nachzuwachsen. Und dass das einzigste Thema in meinem Leben wieder die Haare sind, das googeln nach Gleichgesinnten und der Horror in den Spiegel zu schauen. Und das macht mich kirre.

Sorry, war jetzt doch länger aber es ist schwierig so eine lange Zeit kurz zu fassen...

LG und ein schönes WE!!